



19



Im tiefen Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihrer unvergesslichen Mutter, Schwieger-, Gross- und Urgrossmutter, der Frau

## Marie Ressig, geb. Cavallar,

k. k. Ober-Ingenieurs-Witwe,

welche Dienstag, den 15. November 1892, um 8 Uhr Früh, nach Empfang der heil. Sterbesakramente im 86. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der uns theuren Verblichenen wird Donnerstag, den 17. d. M., um 2 Uhr Nachmittags vom Trauerhause: VIII., Laudongasse Nr. 37, in die Pfarrkirche zur allerheil. Dreifaltigkeit in der Alserstrasse geführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag, den 18. d. M., um 9 Uhr Vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, am 15. November 1892.

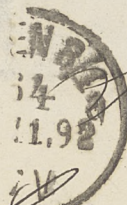
**Marie Spiegel, geb. Camil,**  
**Thaddäus Camil,**  
**Sophie Haberditz, geb. Ressig,**  
**Alfred Ressig,**  
als Enkel.  
**Adolf Spiegel,**  
als Urenkel.

**Dr. Adolf Spiegel.**

**Eduard von Olexow Gniewosz,**  
als Schwiegersohn.  
**Sofie Ressig, geb. von Bobowska,**  
**Marie Ressig, geb. Oxenbauer,**  
als Schwiegertöchter.

**Josef Haberditz.**

**Marie von Olexow Gniewosz,**  
geb. **Ressig,**  
als Tochter.  
**Anton Ressig,**  
**Dr. Adolf Ressig,**  
**Edmund Ressig,**  
als Söhne.



Hochachtungsvoll  
Ihres Ritter von Dargun  
Ich so Ihnen und Eran  
von jüdischen Luthert in der  
jagellonischen Hochschule etc  
in Krakau

